Röm. – Kath. Kirchengemeinde Linzgau-Bodensee
Pfarreibezirk Salem-Heiligenberg
Kirchenblatt Nr. 11
22. August – 20. September 2026

Copyrighthinweis: N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Gottesdienste

Samstag, 22. August - Vorabend zum 21. Sonntag im Jahreskreis -

13:00 Uhr	Leutkirch	Trauung von Fabienne Rothmund u. Tim Neugebauer
15:00 Uhr	Beuren	Trauung von Daniel u. Sabrina Eichert
18:00 Uhr	Mimmenhausen	Wortgottesfeier

Sonntag, 23. August - 21. Sonntag im Jahreskreis -

Lesejahr A; 1. Lesung: Jes 22,19-23; 2. Lesung: Röm 11,33-36; Evangelium: Mt 16,13-20

09:15 Uhr	Münster	Hochamt *Zelebrant: Pfarrer József Biró**
10:45 Uhr	Röhrenbach	Hl. Messe zum Patrozinium St. Bartholomäus, mit anschließender Prozession, begleitet vom MV Wintersulgen *Zelebrant: Pfarrer József Biró** (Doris Restle; für die Verstorbenen der Familien Restle und Bröski)

Donnerstag, 27. August - Hl. Gebhard, Bischof von Konstanz -

18:00 Uhr	Weildorf	Hl. Messe *Zelebrant: Pfarrer Volker Blaser**

Freitag, 28. August - Hl. Augustinus -

19:00 Uhr	Röhrenbach	Hl. Messe *Zelebrant: Pfarrer Volker Blaser** (Helmut Frings; Ilse Hack u. verst. Angehörige; Hedwig Ziegler u. verst. Angehörige)

Samstag, 29. August - Vorabend zum 22. Sonntag im Jahreskreis -

18:00 Uhr	Mimmenhausen	Hl. Messe *Zelebrant: Pfarrer Volker Blaser** *(*Anni Haller; Helmut Jäger)

Sonntag, 30. August - 22. Sonntag im Jahreskreis -

Lesejahr A; 1. Lesung: Jer 20,7-9; 2. Lesung: Röm 12,1-2; Evangelium: Mt 16,21-27

09:15 Uhr	Münster	Hochamt *Zelebrant: Pfarrer Volker Blaser** (Gustl Lohr; Andreas Hans u. verst. Angehörige)
11:15 Uhr	Neufrach	Hl. Messe (Elli Hirler und Sohn Siegfried) *Zelebrant: Pfarrer Volker Blaser**

Mittwoch, 2. September

19:00 Uhr	Beuren	Hl. Messe *Zelebrant: Pfarrer Volker Blaser** (Christa Haller u. verst. Angehörige; Helga Berger)

Donnerstag, 3. September - Hl. Gregor d. Gr. -

18:00 Uhr	Weildorf	Hl. Messe *Zelebrant: Pfarrer Volker Blaser**

Freitag, 4. September

19:00 Uhr	Röhrenbach	Herz-Jesu-Amt *Zelebrant: Pfarrer Volker Blaser**

Samstag, 5. September - Vorabend zum 23. Sonntag im Jahreskreis -

13:30 Uhr	Betenbrunn	Trauung von Dorothee Sailer u. Johannes Matt
14:00 Uhr	Münster	Trauung von Cornelia Bäurle u. Felix von Preysing
18:00 Uhr	Mimmenhausen	Hl. Messe *Zelebrant: Pfarrer Volker Blaser**

Sonntag, 6. September - 23. Sonntag im Jahreskreis -

Lesejahr A; 1. Lesung: Ez 33,7-9; 2. Lesung: Röm 13,8-10; Evangelium: Mt 18,15-20

09:00 Uhr	Betenbrunn	Hochamt zum Patrozinium Mariä Geburt mit Sakramentsprozession, mitgestaltet vom MV Wintersulgen und den örtlichen Vereinen *Zelebrant: Pfarrer Volker Blaser**
09:15 Uhr	Münster	Hochamt anschließend Kirchencafé in der Alten Post *Zelebrant: Pfarrer Uwe Schrempp**
11:15 Uhr	Frickingen	Hl. Messe *Zelebrant: Pfarrer Uwe Schrempp** (Fritz Rist u. verst. Angehörige; zu Ehren der Hl. Schutzengel; zu Ehren der Unbefleckten Empfängnis)

Dienstag, 8. September - Mariä Geburt -

17:15 Uhr	Leutkirch	Rosenkranz
18:00 Uhr	Leutkirch	Hl. Messe *Zelebrant: Pfarrer Volker Blaser**

Mittwoch, 9. September

18:00 Uhr	Altenbeuren	Hl. Messe *Zelebrant: Pfarrer Volker Blaser**

Donnerstag, 10. September

18:00 Uhr	Weildorf	Hl. Messe *Zelebrant: Pfarrer Volker Blaser**

Freitag, 11. September

17:00 Uhr	Altheim	Hl. Messe *Zelebrant: Pfarrer Volker Blaser**

Samstag, 12. September - Vorabend zum 24. Sonntag im Jahreskreis -

18:00 Uhr	Mimmenhausen	Hl. Messe *Zelebrant: Pfarrer Volker Blaser** (Lioba Geiger)

Sonntag, 13. September - 24. Sonntag im Jahreskreis -

Lesejahr A; 1. Lesung: Sir 27,30-28,7(27,33-28,9); 2. Lesung: Röm 14,7-9; Evangelium: Mt 18,21-35

09:15 Uhr	Münster	Hochamt *Zelebrant: Pfarrer Volker Blaser**
10:45 Uhr	Röhrenbach	Hl. Messe *Zelebrant: Pfarrer Volker Blaser** (Jolanda Hornstein u. verst. Angehörige; 2. Opfer für Rosa Gieringer; Franz Gieringer)

Montag, 14. September - Kreuzerhöhung -

18:00 Uhr	Heiligenberg	Wortgottesfeier zum Fest Kreuzerhöhung mit Kommunionausteilung

Dienstag, 15. September - Gedächtnis der Schmerzen Mariens -

17:15 Uhr	Leutkirch	Rosenkranz
18:00 Uhr	Leutkirch	Hl. Messe *Zelebrant: Pfarrer Volker Blaser**

Mittwoch, 16. September - Hl. Kornelius und hl. Cyprian -

14:30 Uhr	**Birnau**	Wallfahrt der Senioren zur Birnau: Beginn mit Rosenkranz, 15:15 Uhr Hl. Messe *Zelebrant: Pfarrer Matthias Zimmermann**

Donnerstag, 17. September - Hl. Hildegard von Bingen -

09:30 Uhr	Frickingen	Gottesdienst zur Einschulung der Erstklässler *Zelebrant: Pfarrer Matthias Zimmermann**

Freitag, 18. September - Hl. Lambert -

09:00 Uhr	Röhrenbach	Ökumenischer Gottesdienst mit Segnung der Schulanfänger *Zelebrant: Pfarrer Volker Blaser**
19:00 Uhr	Betenbrunn	Hl. Messe *Zelebrant: Pfarrer Volker Blaser**

Samstag, 19. September - Vorabend zum 25. Sonntag im Jahreskreis -

18:00 Uhr	Mimmenhausen	Hl. Messe *Zelebrant: Pfarrer Norbert Nutsugan**

Sonntag, 20. September - 25. Sonntag im Jahreskreis -

Lesejahr A; 1. Lesung: Jes 55,6-9; 2. Lesung: Phil 1,20ad-24.27a; Evangelium: Mt 20,1-16a

09:15 Uhr	Münster	Hochamt *Zelebrant: Pfarrer Norbert Nutsugan**
10:45 Uhr	Röhrenbach	Hl. Messe *Zelebrant: Pfarrer Volker Blaser** (Julius Ley und verst. Angehörige)
11:15 Uhr	Neufrach	Hl. Messe *Zelebrant: Pfarrer Norbert Nutsugan**
18:00 Uhr	Frickingen	Hl. Messe *Zelebrant: Pfarrer Volker Blaser** (Fritz Rist u. verst. Angehörige)

** Kurzfristige Änderungen behalten wir uns vor.*

Rosenkranz

Montag und Donnerstag	17:30 Uhr	Weildorf
Sonntag bis Donnerstag	16:00 Uhr	Heiligenberg, Herzogin-Luisen-Residenz
Freitag und Samstag	17:00 Uhr	Heiligenberg, Herzogin-Luisen-Residenz

Bild: DCV/ Agentur glow Berlin, In: Pfarrbriefservice.de

Termine & Veranstaltungen

Patrozinium St. Bartholomäus Röhrenbach

Am **Sonntag, 23. August** lädt das Gemeindeteam St. Bartholomäus Röhrenbach die Vereine und alle Bürgerinnen und Bürger zum Festgottesdienst anlässlich des Patroziniums ein. Beginn ist um 10:45 Uhr in der Kirche St. Bartholomäus, anschließend Prozession begleitet vom Musikverein Wintersulgen. Die Bewirtung des darauffolgenden Frühschoppens im Garten des Schwesternhauses in Röhrenbach übernimmt in bewährter Weise die Kameradschaft Wintersulgen.

Erstkommuniontermine 2027

Samstag, 3. April	10:00 Uhr	Beuren oder Weildorf
Sonntag, 4. April	11:00 Uhr	Frickingen
Sonntag, 10. April	9:00 Uhr	Salemer Münster
Samstag, 10. April	11:00 Uhr	Neufrach
Samstag, 11. April	9:00 Uhr	Mimmenhausen
Sonntag, 11. April	11:00 Uhr	Röhrenbach

Die oben genannten Termine gelten unter Vorbehalt. Aufgrund der strukturellen und personellen Veränderungen der neuen Kirchengemeinde Linzgau-Bodensee sowie der Anmeldezahlen können sich noch Änderungen ergeben.

Alle katholisch getauften Kinder der Pfarrei, die zwischen dem 1. Juni 2017 und dem 30. September 2018 geboren worden sind, erhalten **Anfang September** ein Anschreiben mit der Einladung zur Erstkommunionvorbereitung.

Ansprechperson für die Erstkommunion (-vorbereitung) für den Pfarreibezirk Salem-Heiligenberg ist Pastoralreferentin Verena Bensch, 07553 / 919944-14, 0163 / 8180962, verena.bensch@kath-salem.de, Threema-ID: KTHU5VEV.

Theaterfahrt der Senioren

Am **Sonntag, 6. September** lädt das Seniorenteam Neufrach wieder zur Theaterfahrt ein. Das Naturtheater Waldbühne Sigmaringendorf zeigt das Stück „Stolz und Vorurteil“. Der Preis beträgt 30 Euro. Busabfahrt:

12:00 Uhr Neufracher Kirche
12:05 Uhr Grundschule Mimmenhausen
12:10 Uhr Neue Mitte, Rathaus
12:20 Uhr Stefansfeld, Haltestelle Reichle

Bitte um Anmeldung bis spätestens Montag, 24. August bei
Claudia Strasser: Mobil: 0171-4978827 oder geschäftlich: 07553 / 92070

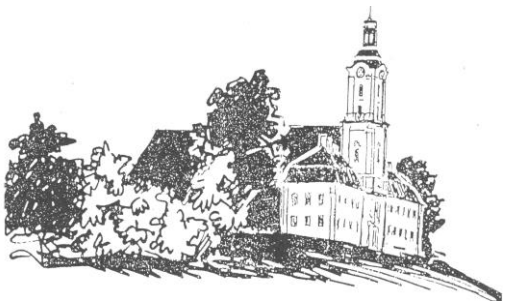
KirchenErlebnisBodensee: Pilgern auf Badisch – „Weg-Kreuze“ des Lebens

Eine Rundtour um Ittendorf:

Termin:	**Samstag, 12. September**
Beginn:	9:30 Uhr bis ungefähr 18:00 Uhr
Treffpunkt:	Parkplatz am Ortseingang von Markdorf-Ittendorf aus Richtung Meersburg kommende (B33), links
Pilgerstrecke:	in etwa 17 km und 100 Höhenmeter
Preis pro Person:	15 Euro inklusive geführte Tour mit geistlichen Impulsen und Nachmittags-Einkehr im Hofcafé Pfleghaar (ein Stück Kuchen und ein Heißgetränk nach Wahl)
Anmeldung:	Tourist-Information Markdorf: 07544 / 500 290, info@gehrenberg-tourismus.de www.kirchenerlebnis-bodensee.de

Einladung zur Seniorenwallfahrt

Am **Mittwoch, 16. September** findet die Seniorenwallfahrt der Kirchengemeinde Linzgau-Bodensee zu Wallfahrtskirche Birnau statt. Beginn ist um 14:30 Uhr mit einem Rosenkranz. Es folgt die Hl Messe um 15:15 Uhr, die von Pfarrer Matthias Zimmermann geleitet wird. Für die Anfahrt bitte Fahrgemeinschaften bilden.



forum älterwerden Mimmenhausen

Am **Donnerstag, 17. September** lädt das Forum älterwerden Mimmenhausen um 14:30 Uhr zum Seniorennachmittag in den Pfarrsaal in Mimmenhausen ein. Zu Gast ist dieses Mal Herr Dr. Hilgartner, der Interessantes über die Arbeit auf dem Affenberg vorträgt. Selbstverständlich gibt es auch Kaffee und Kuchen.

Orgelfahrt ins Deggenhausertal

Am **Samstag, 19. September** lädt Hans-Peter Schütz zur Orgelfahrt ins Deggenhausertal ein. Erster Treffpunkt für ein kleines Orgelkonzert von ca. 25 Minuten ist um 16:00 Uhr in der Kirche in Roggenbeuren. Anschließend geht es weiter nach Deggenhausen. Dort wird um ca. 16:40 Uhr die Orgel für eine halbe Stunde erklingen. Der Eintritt ist frei. Hans-Peter Schütz freut sich auf viele Zuhörer.

Caritas Sammlung 2026

Gemeinsam für die Nächsten

19. bis 27. September 2026

Gemeinsam mit der Caritas bittet die Kirchengemeinde Linzgau-Bodensee um Unterstützung für Menschen, die in schwierigen Lebenssituationen Hilfe brauchen.
Ihre Spende ermöglicht schnelle und unbürokratische Hilfe für **Familien**, **ältere Menschen**, **Jugendliche** und **Menschen**, die sonst leicht **übersehen werden**.

So wirkt Ihre Spende

1/3

bleibt in der Kirchengemeinde Linzgau-Bodensee

1/3

geht an den Caritasverband Linzgau-Bodensee e.V.

1/3

unterstützt den Diözesan-Caritasverband Freiburg

Ihre Spende wirkt. Direkt. Unbürokratisch. Vor Ort.

Spenden per Überweisung

Empfänger:
Röm.-Kath. Kirchengemeinde Linzgau-Bodensee

IBAN:
DE61 6905 0001 0026 0404 28

Bank:
Sparkasse Bodensee

Verwendungszweck:
Caritas Sammlung 2026

KATHOLISCHE KIRCHE
LINZGAU BODENSEE

Mehr Informationen Jetzt scannen

www. caritas-linzgau.de

www.kath-linzgau-bodensee.de

Vorankündigung Seniorentreff Neufrach

Am **Mittwoch, 23. September um 14:30 Uhr** heißt es wieder: Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag im Pfarrheim in Neufrach mit Kaffee und Kuchen sowie einen Vortrag der Sozialstation unter anderem über Notruf und Pflegestufen.

Gemeindeversammlung in Mimmenhausen

Sie interessieren sich für die Anliegen Ihrer Kirche vor Ort in Mimmenhausen? Dann sind Sie ganz herzlich eingeladen zur ersten **Gemeindeversammlung**, um das kirchliche Leben in Ihrer Gemeinde aktiv mit zu gestalten:

Samstag, 26. September	**18:30 Uhr Hl. Messe in Mimmenhausen** in der Kirche Unserer Lieben Frau anschließend Gemeindeversammlung Leitung: Manfred Fischer, Leitender Referent*

**Gemäß Pfarreigesetz muss eine Person aus dem Leitungsteam diese Gemeindeversammlung leiten, da es bisher noch kein Gemeindeteam in Mimmenhausen gab.*

Den Gemeindeteams, dem neugewählten Pfarreirat und dem pastoralen Team ist es wichtig, Veränderungen gemeinsam mit allen Beteiligten anzugehen. Die Gemeindeversammlung ist eine Zusammenkunft aller Katholikinnen und Katholiken einer Gemeinde - in diesem Fall in Mimmenhausen.

Es wäre schön, wenn möglichst viele Menschen teilnehmen und ihre Stimme einbringen. Geben Sie diese Einladung daher gerne an Ihre Familien, Freunde und Bekannte weiter.

KirchenErlebnisBodensee: Ora et labora – ein Nachmittag mit Bruder Jakobus

Pater Jakobus Kaffanke gewährt exklusive Einblicke in sein Leben als Benediktinerpater und Einsiedler auf dem Ramsberg. Bei Kaffee/Tee und Kuchen spricht er über seine Sicht der Dinge und sein spirituelles Leben. Die Teilnahme ist kostenlos – Spenden sind willkommen.

Termin:	**Samstag, 26. September**
Beginn:	14:30 Uhr bis ungefähr 17:00 Uhr
Ort:	St. Josef Hersberg, Bildungshaus der Pallottiner, Schloss Hersberg 1, 88090 Immenstaad
Anmeldung:	Tourist-Information Immenstaad: 07545 / 201 3700, tourismus@immenstaad.de www.kirchenerlebnis-bodensee.de

Jugendbüro unter neuer Leitung: Noah Löbermann folgt auf Lara Rauch

Zum 1. September wird das Jugendbüro der Katholischen Kirche Linzgau-Bodensee mit Sitz in Salem-Mimmenhausen wieder besetzt sein. Noah Löbermann heißt der neue Jugendreferent, der die Nachfolge von Lara Rauch antreten wird.

Der 23jährige Löbermann, der in Freiburg Soziale Arbeit und angewandte Theologie studiert hat, ist kein Unbekannter im Linzgau. Der aus Markdorf stammende Student hat nach langjähriger ehrenamtlicher Tätigkeit in der Ministrant:innenarbeit sein Freiwilliges Soziales Jahr in der damaligen Seelsorgeeinheit Markdorf absolviert und bereits dort die Jugendleitergrundkurse im Dekanat Linzgau mitgeteamt. Auch während seines Studiums war er sowohl im Linzgau als auch im Jugendbüro Freiburg in der Kursarbeit aktiv.

„Ich freue mich sehr, dass Noah Löbermann nach seinen vielen Einblicken in die kirchliche Jugendarbeit nun hauptberuflich bei uns einsteigen wird“, sagt Angelika Engel, Leiterin des Jugendpastoralen Teams im Dekanat Bodensee-Hohenzollern.

Auch der Leitende Referent Manfred Fischer ist erleichtert, dass eine schnelle Nachfolge für Lara Rauch gefunden werden konnte. „Weil Noah Löbermann weiß, wie bei uns die Jugendarbeit tickt, kann er nahtlos an die wertvolle Arbeit seiner Vorgängerin anknüpfen und die Teams und Gruppierungen in diesem wichtigen pastoralen Feld unterstützen“ so Fischer im Gespräch.

Alle Infos zum Stellenwechsel im Jugendbüro und zur Jugendarbeit in der Pfarrei gibt´s unter www.kath-linzgau-bodensee.de und auf www.kja-boho.de.

Pressetext: Manfred E. Fischer, Bild: Noah Löbermann, privat

Bild: N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei

Das Seelsorgeteam sowie die Pfarrsekretärinnen wünschen Ihnen eine schöne Sommerzeit und gute Erholung!

Rückblick

Pfarrer Schießler wirbt für Offenheit und Menschlichkeit

Mit begeistertem Applaus endete der Vortrag von Pfarrer Rainer Maria Schießler im bis auf den letzten Platz besetzten Haus der Pallottiner auf dem Hersberg. Bereits kurz nach der Veröffentlichung war die Veranstaltung ausgebucht – ein eindrucksvoller Beleg für die große Strahlkraft des Münchner Pfarrers.

Mit viel Humor, Herz und klaren Worten sprach Schießler über Glauben, Kirche und die Verantwortung jedes Einzelnen. Seine Botschaft: Kirche muss den Menschen dienen, Hoffnung schenken und Gemeinschaft stiften. Oder, wie er es selbst sagte: „Kirche muss die Menschen glücklich machen."

Mit persönlichen Geschichten, Anekdoten und seiner authentischen Art begeisterte er das Publikum und machte Mut, Kirche aktiv mitzugestalten – ganz nach seinem Motto: „Machen statt nur reden."

Ein herzliches Dankeschön an alle Besucherinnen und Besucher für ihr Kommen und ihre Spenden. Ein Teil der Spenden kommt der Sozialstation Markdorf zugute. Danke an Pfarrer Rainer Maria Schießler für diesen inspirierenden Abend und an alle, die diese Veranstaltung im Rahmen von KirchenErlebnisBodensee möglich gemacht haben.

Fazit und Mutmacher am Ende des Abends: Kirche lebt dort, wo Menschen Verantwortung übernehmen und Gemeinschaft mit Herz gestalten.
Alle Infos zu den Veranstaltungen von KirchenErlebnisBodensee auf:
www.kirchenerlebnis-bodensee.de
www.instagram.com/kirchenerlebnisbodensee/.

Ein Bericht von Heike Schuster, Referentin für Kirche & Tourismus

Foto: Homepage der Kirchengemeinde St. Maximilian München

Pfarreirat beschließt neues Gottesdienstkonzept
Einheitliche Gottesdienstzeiten und -bezeichnungen werden eingeführt

Ende Juli traf sich der Pfarreirat zur finalen Beratung und Beschlussfassung eines neuen Gottesdienstkonzeptes. Das in Form eines Eckpunktepapiers verfasste Konzept sieht vor, ab dem neuen Schuljahr in der gesamten Pfarrei einheitliche Gottesdienstzeiten und einheitliche Gottesdienstbezeichnungen einzuführen.

„Einheitliche Gottesdienst-zeiten machen die Zusammengehörigkeit der Pfarrei sichtbar“ so Pfarrer Matthias Zimmermann, der das Papier zusammen mit dem Leitenden Referent Manfred Fischer in regelmäßigen Beratungen mit dem Kompetenzteam Gottesdienst und dem Pfarreirat verfasst hat.

Ein Kernstück des Konzeptes sieht die schrittweise Einführung eines lokalen Liturgieausschusses in jedem Pfarreibezirk vor. „Unser Wunsch ist, dass die Gemeindeteams zukünftig aktiv in die lokale Planung der Gottesdienste mit einbezogen sind“ so Manfred Fischer. „So ist garantiert, dass die örtlichen Perspektiven berücksichtigt werden können und niemand über die Köpfe hinweg plant“.

Ein Liturgieausschuss soll sich demnach aus dem lokalen Seelsorgeteam, einer Sekretärin aus dem lokalen Pfarrbüro und je einem Vertreter aus den Gemeindeteams zusammensetzen. Matthias Haberstroh vom Vorstandsteam des Pfarreirates ist zuversichtlich, dass durch das Gottesdienstkonzept eine stärkere Vernetzung und ein größeres Wir-Gefühl in der Pfarrei entstehen wird. „Wir freuen uns auf die Umsetzungsphase und danken allen haupt- und ehrenamtlich Engagierten von Herzen für Ihr Mittun“ so Haberstroh weiter.

Die Wegplanung für das neue Gottesdienstkonzept sieht vor, von September bis nach Ostern 2027 die Erprobungsphase zu machen. Dann soll es wieder eine Umfrage und eine daran anschließende Pfarreiversammlung geben. Alle Infos zu den Neuerungen in der Katholischen Kirche Linzgau-Bodensee gibt´s auf: www.kath-linzgau-bodensee.de.

Text und Bild: Manfred E. Fischer

Konzeptionsweg GOTTESDIENSTPLAN(ung)

Eckpunktepapier

zu einer bedarfsorientierten Gottesdienstplanung

KATHOLISCHE KIRCHE
LINZGAU BODENSEE

Beschlossen vom Pfarreirat am 23.07.2026

Hinführung

Als neu gegründete Pfarrei haben wir im März einen ersten breiten Beteiligungsprozess zur künftigen Gottesdienstplanung gestartet. Viele Menschen haben sich eingebracht: Das vom Pfarreirat eingesetzte Kompetenzteam, die hauptberuflich Mitarbeitenden sowie der Pfarreirat selbst haben intensiv miteinander beraten und unterschiedliche Perspektiven zusammengeführt. Besonders wertvoll waren dabei die Rückmeldungen aus der Umfrage und der Pfarreiversammlung in Neufrach. Rund 1000 ausgefüllte Fragebögen sowie etwa 250 engagierte Christinnen und Christen haben ihre Erfahrungen, Wünsche und Ideen eingebracht. Diese große Resonanz zeigt, wie wichtig vielen Menschen das gottesdienstliche Leben vor Ort ist – und wie sehr sie bereit sind, es mitzugestalten.

Auf dieser Grundlage wurden die Ergebnisse sorgfältig ausgewertet und weiterentwickelt. Nach einer vertieften Beratung in der Klausur des Pfarreirates hat dieser in seiner öffentlichen Sitzung am 23. Juli 2026 die folgenden verbindlichen Eckpunkte für die Katholische Kirche Linzgau-Bodensee beschlossen.

Damit diese verbindlichen Eckpunkte im Alltag tragfähig werden, gehen wir den nächsten Schritt bewusst gemeinsam:

Im Herbst kommen in den einzelnen Pfarreibezirken die Sprecherinnen und Sprecher der Gemeindeteams oder deren Ver tretung mit der Leitung und den örtlichen Seelsorgerinnen und Seelsorgern zusammen, um die Gottesdienstplanung für die einzelnen Pfarreibezirke auf dieser Grundlage konkret zu beraten und festzulegen. So verbinden sich klare gemeinsame Vereinbarungen mit der Erfahrung und dem Blick vor Ort. Dieses Treffen soll zur Regelkommunikation in Form eines örtlichen Liturgieausschusses werden.

Die anschließende Phase verstehen wir ausdrücklich als Erprobungszeit, die bis nach Ostern 2027 gehen soll. Wir wollen aufmerksam und reflektiert hinschauen: Was bewährt sich? Wo braucht es Anpassungen? Ziel ist es, einerseits möglichst vielen Menschen verlässliche und ansprechende Gottesdienstangebote zu ermöglichen und zugleich ausreichend Freiräume zu schaffen, damit Neues entstehen kann.

Ebenso wichtig ist ein guter Umgang mit den vorhandenen Kräften. Die Planung soll so gestaltet sein, dass Entlastung möglich wird: durch gegenseitige Vertretung bei Urlaub oder Krankheit und durch eine realistische Einteilung der Dienste. Verlässlichkeit entsteht nicht nur durch feste Zeiten, sondern auch durch tragfähige Strukturen im Hintergrund.

So wächst Schritt für Schritt ein gemeinsames Modell, das sowohl Orientierung gibt als auch Entwicklung ermöglicht – getragen von Zusammenarbeit, Offenheit und der Bereitschaft, aus den Erfahrungen vor Ort zu lernen.

7 verbindliche Eckpunkte
für die Gottesdienstplanung

Eckpunkt 1
Einheitliche und klare Bezeichnungen

Ab Herbst verwenden wir in der gesamten Pfarrei einheitliche Bezeichnungen für unsere Gottesdienste. Dies schafft Orientierung und Wiedererkennbarkeit. Unterschieden werden die Messfeier mit Priester, die Wort-Gottes-Feier – gerne mit Kommunionaustei-lung – sowie verschiedene, entsprechend benannte, Zielgruppengottesdienste.

Eckpunkt 2
Verlässliche Gottesdienstorte und -zeiten

In jedem Pfarreibezirk wird es sowohl am Samstagabend als auch am Sonntag verlässlich mindestens eine Messfeier geben. In den jeweils festgelegten Kirchen findet diese stets zur gleichen Zeit statt und bietet so eine verlässliche geistliche Heimat für die Gläubigen.

Eckpunkt 3
Einheitliche Gottesdienstzeiten in der ganzen Pfarrei

Zur besseren Orientierung gelten künftig feste Zeiten: Samstag um 18.30 Uhr, Sonntag um 9.00 Uhr, 10.30 Uhr und um 18.00 Uhr. Einheitliche Gottesdienstzeiten machen die Zusammengehörigkeit der Pfarrei sichtbar. Die Planung der Werktagsgottesdienste erfolgt weiterhin vor Ort durch die jeweiligen Liturgieausschüsse.

Eckpunkt 4
Dezentrale und bedarfsgerechte Planung

Die konkreten Gottesdienstpläne werden weiterhin vor Ort von den Seelsorge- und Gemeindeteams verantwortet. So bleibt Raum für lokale Traditionen, Patrozinien und besondere Anlässe. Eine gute Abstimmung innerhalb der Teams sowie zwischen den Gemeinden wird ausdrücklich empfohlen.

Eckpunkt 5
Gemeinsam Kirche feiern – in Einheit und Vielfalt:

Die Eucharistie ist und bleibt die Mitte unseres kirchlichen Lebens. Zugleich fördern wir eine lebendige Vielfalt an Gottesdienstformen, die unterschiedliche Menschen ansprechen und neue Zugänge zum Glauben eröffnen. Dazu gehören auch punktuelle zentrale Pfarreigottesdienste, etwa im Rahmen eines Pfarreifestes, eines Linzgau-Bodensee-Katholikentags oder eines anderen Glaubensfestes.

Eckpunkt 6
Verlässliche und transparente Veröffentlichung

Alle Gottesdienste an Sonn- und Feiertagen sowie zu besonderen Anlässen werden weiterhin verlässlich und zeitnah veröffentlicht. Dies geschieht in den lokalen Pfarr- und Amtsblättern sowie gebündelt auf der Homepage; perspektivisch ist zudem eine Veröffentlichung über soziale Medien und in einem gemeinsamen Pfarreimagazin vorgesehen. Dabei wird jeweils auch die Leitung des Gottesdienstes benannt, um größtmögliche Transparenz zu gewährleisten.

Eckpunkt 7
Verkündigung in lebendiger Vielfalt

Wir fördern bewusst vielfältige Formen der Verkündigung, etwa durch Dialogpredigten, geistliche Impulse oder kreative Formate in Wort-Gottes-Feiern. Diese werden von haupt - und ehrenamtlich Engagierten getragen.

Kontakte & weitere Informationen

GBD
www.blauer-engel.de/uz195
Dieses Produkt **Cobra** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de

Seelsorgeteam

- Pfarrer Volker Blaser, Kooperator
  07553 / 91 99 44 -11, pfarrer.blaser@kath-salem.de
- Verena Bensch, Pastoralreferentin
  07553 / 91 99 44 -14, verena.bensch@kath-salem.de
  Mobil: 0163 / 81 80 962, Threema-ID: KTHU5VEV
- Norbert Nutsugan, Stellv. Lt. Pfarrer
  07532 / 49 410 -25, norbert.nutsugan@kath-linzgau-bodensee.de
- Dr. Thomas Kiesebrink, Diakon
  0160 / 92366100, thomas.kiesebrink@kath-salem.de
- Christof Baader, Diakon und Schuldekan
  schuldekan@dekanat-linzgau.de

Pfarrbüros

- Pfarrbüro Salem: Kirchgasse 1, 88682 Salem
  Tel.: 07553 / 91 99 44 -0, E-Mail: pfarrbuero.salem@kath-salem.de
- Pfarrbüro Frickingen: Kirchstraße 14, 88699 Frickingen
  Tel.: 07553 / 91 99 44 -23, E-Mail: pfarrbuero.frickingen@kath-salem.de

Geänderte Öffnungszeiten der Pfarrbüros vom 3. August bis 13. September 2026

- Salem: Montag + Dienstag: 14-16 Uhr, Donnerstag + Freitag: 9-12 Uhr
- Frickingen: Dienstag: 8-9 Uhr, Mittwoch: 14-17 Uhr, Freitag: 8-12 Uhr

Ab Montag, 14. September sind die Pfarrbüros wieder regulär geöffnet.

Redaktionsschluss

Mittwoch, 2. September für das Kirchenblatt Nr. 12 (19. September – 11. Oktober)
Mittwoch, 23. September für das Kirchenblatt Nr. 13 (10. Oktober - 1. November)
Beiträge bitte per E-Mail an pfarrbuero.salem@kath-salem.de. Vielen Dank!

Impressum:
Angaben gemäß §§ 5 und 6 DDG

Herausgeber:	Röm.-Kath. Kirchengemeinde Linzgau-Bodensee, Körperschaft des öffentlichen Rechts (K.d.ö.R.)
v. i. S. d. P..:	Pfarrer Matthias Zimmermann
Adresse:	Droste-Hülshoff-Weg 7, D-88709 Meersburg
Lokalredaktion:	Pfarreibezirk Salem-Heiligenberg / Carola Ballier, Pfarrsekretärin
Adresse:	Kirchgasse 1, D-88682 Salem
Kontakt:	07553 / 91 99 44 -0, pfarrbuero.salem@kath-salem.de, www.kath-salem.de
Bankverbindung:	Sparkasse Salem-Heiligenberg, IBAN: DE70 6905 1725 0002 0559 60, BIC: SOLADES1SAL

Sommerfest des Pfarreirates: Logo und Corporate Design symbolisch ausgerollt

Schickes Design soll Lust auf das gemeinsame Kirchesein machen

Beim Sommerfest des Pfarreirats, zu dem auch der Pfarreivermögensverwaltungsrat und das Seelsorgeteam eingeladen waren, wurde das neue Design der Katholischen Kirche Linzgau-Bodensee symbolisch ausgerollt. Zwei Banner mit dem Logo, dem Schriftzug und den landschaftlichen Bezügen wurde dem Vorstand des Pfarreirats und dem Leitungsteam überreicht.

Bild & Text: Manfred E. Fischer

Über das neue Logo und Design freuen sich der Pfarreiratsvorstand (vordere Reihe von links) mit Jörg Bailer, Matthias Haberstroh, Christine Gäng, Manfred Fischer, Lt Referent, Yvonne Gaissmaier, Referentin für Öffentlichkeitsarbeit & Gestaltung, Pfarrer Matthias Zimmermann, Pfarreiökonom Wolfgang Sessler, stv. Pfarrer Norbert Nutsugan, die stv. Pfarreiökonomin Daniela Moser und dahinter die gesamte Dienstgemeinschaft.

Das neue Logo steht unter dem Leitgedanken: „*Unsere Pfarrei lebt in Christus*“. Das Kreuz bildet bewusst das Zentrum des Logos. Es umfasst die gesamte Kirchengemeinde – im wörtlichen wie im übertragenen Sinn – und macht sichtbar, dass Christus die Mitte unseres Glaubens und unseres gemeinsamen Handelns ist. Im Kreuz ist unsere Heimat wie auch die Hügellandschaft des Linzgaus und der Bodensee. Das Logo ist modern und stilisiert dargestellt. Die sechs Elemente stehen für unsere sechs Pfarreibezirke. Die drei grünen Hügel symbolisieren die Bezirke im Linzgau (Salem-Heiligenberg, Deggenhausertal und Markdorf), die drei blauen Wellen stehen für die Bezirke am See (Sipplingen, Überlingen incl. der Birnau und Meersburg). Entworfen wurde es von Yvonne Gaissmaier, die seit dem Frühjahr als Referentin für Öffentlichkeitsarbeit & Gestaltung das Team verstärkt.

Weitere Hintergrundinfos zum Design gibt‘s auf www.kath-linzgau-bodensee.de